ANAMNESEBOGEN - ERWACHSENE

Seite 1



Liebe Patientin, lieber Patient!

Bevor wir uns in Ruhe über Ihre zahnmedizinischen Wünsche unterhalten, benötigen wir neben den Angaben zu Ihrer Person auch Auskünfte über Ihren allgemeinen Gesundheitszustand. Alle Angaben unterliegen selbstverständlich der ärztlichen Schweigepflicht.

Name/Vorname		Geburtsdatum	
Telefon (privat)		Telefon (mobil)	
E-mail		Beruf	
gesetzlich versichert	privat versichert	☐ nein Zusatzversicherung ☐ ja ☐ nei	in
Wer ist Ihr Hausarzt			
MEDIZINISCHE ANAMNESE			
Haben oder hatten Sie		• Allergien [ja nein
• eine Herzerkrankung/Herzschrittmacher	☐ ja ☐ nein	Wenn ja, wogegen?	
Kreislauferkrankung	☐ ja ☐ nein		
Erkrankung des Magen-Darm-Traktes	☐ ja ☐ nein		
Gelenkerkrankungen (Rheuma)	☐ ja ☐ nein	Sonstige Infektionen / Erkrankungen:	
Wirbelsäulenerkrankung	☐ ja ☐ nein		
Schmerzen im Kiefergelenk	☐ ja ☐ nein		
hohen Blutdruck	☐ ja ☐ nein		
• Diabetes	☐ ja ☐ nein		ja nein
• Epilepsie	☐ ja ☐ nein		
• Tuberkulose	☐ ja ☐ nein		
• Osteoporose	☐ ja ☐ nein	Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein? Wenn ja, welche	
• HIV (Aids)	☐ ja ☐ nein		
• Hepatitis	☐ ja ☐ nein		
Wenn ja, welcher Typ?	В С	Für unsere Patientinnen – sind Sie schwanger?	ja □ nein

ANAMNESEBOGEN - ERWACHSENE

Seite 2



KOMPLIKATIONEN DER ÖRTLICHEN BETÄUBUNG

Bei der zahnärztlichen Lokalanästhesie kann es zu folgenden Komplikationen kommen:

- · Verletzungen von Gefäßen, Nerven und Schleimhaut durch die Kanüle
- Kanülenbruch
- · Verschlucken oder Aspirieren (Einatmen) der Kanüle
- · Nebenwirkungen des Anästhetikums (brennender Schmerz oder Schleimhautirritationen), örtliche Infektionen
- Überempfindlichkeitsreaktion/Allergien (Ausschlag, Schwellungen, Schwindelgefühl, Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Anaphylaktischer Schock)
- · Zeitlich begrenzte Sensibilitätsstörung

HINWEISE ZUR VERKEHRSTÜCHTIGKEIT

Bitte beachten Sie, dass Ihre Verkehrstüchtigkeit im Straßenverkehr nach einer zahnärztlichen Behandlung /Anästhesie unter Umständen bis zu 24 Stunden beeinträchtigt sein kann.

KOSTENHINWEIS

Wie allgemein üblich, berechnen wir Leistungen außerhalb der kassenärztlichen Vertragsrichtlinien nach Aufwand und gemäß der Steigerungssätze der GOZ.

HINWEISE ZUR TERMINVEREINBARUNG

Sie können einen Termin nicht einhalten? Bitte geben Sie uns mindestens 48 Stunden vorher Bescheid. Andernfalls müssen wir Ihnen eine Ausfallgebühr nach geltender Satzung berechnen.

KENNTNISNAHME UND EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG		
Datum	Unterschrift (bei Kindern Erziehungsberechtigte/r)	